

**St. Elisabethkrankenhaus Lengenfeld u. Stein
Geriatrische Fachklinik
AUFSTOCKUNG**

BAUBESCHREIBUNG

Konstruktive und ausbautechnische Ausbildung des Bauwerks

Gründung:

Normalgründung als Streifen- und Einzelfundamente mit durchgehender Fußbodensohlplatte in WU-Beton B 350

Tragwerk:

konventionelle Massivbauweise, Tragkonstruktion in Stahlbeton, außer den Umfassungs-Außenwänden (werden in Mauerwerk (HLZ) ausgeführt.

Dach:

Pultdach in Zementfaserplatteneindeckung mit 38 – 40° Dachneigung auf Dichtungsbahn mit Konterlattung (hinterlüftet) als Doppeldachausführung (2.BA). Flachdach mit nicht brennbarer Wärmedämmung (1. BA) und Aufstockung.

Fassaden:

erdfarbene Mauerverblendung mit Wärmedämmkern
Dach-Anschlußbereiche mit Zementfaser-Schindeln als vorgehängte hinterlüftete Fassade

Fenster:

Holz-Alu-Konstruktion, baulich integriert in die Klinker-Vorhangfassade
Verglasung in Wärmeschutz-Verglasung, z. T. mit Sonnenschutz ausgestattet (Süd- und Westseite).

Innenausbau:

vorwiegend in Trockenbauweise, Holztüren in Stahlzargen
Brandabschlüsse in F90, Flurabschlüsse als T30 RS-Metalltüren mit Sicherheitsverglasung

Böden:

Zementestrich mit Schall-Zwischenlag auf Massivdecken, darauf
PVC-Beläge, evtl. Teilbereiche in Industrieparkett und Werkstein, z. T. elektrisch leitend (z. B. Röntgen).

Wände:

Außenmauern und Treppenhauswände in HLZ-Mauerwerk,
außen mit Wärmedämmkern und Klinkervorsatzschale,
Innenwände in Trockenbauweise mit Glasfasertapeten tapeziert und mit Anstrich versehen

Decken:

Stahlbetondecken, vorwiegend mit abgehängten Decken in Metall gem. den Brandschutzbestimmungen, in Fluren F-30 (Installationsbereiche)

Dachkonstruktion als Pultdach in Holzausführung mit äußerer Rahspundschalung und als hinterlüftetes Dach (s. vorstehend).

Die Sparrenzwischenräume sollen mit nicht brennenden Mineralwollämmplatten ausgefüllt werden, mit Folienzwischenlage (Dampfbremse)

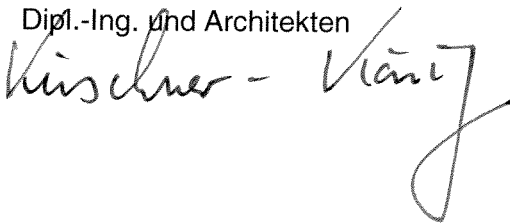
Wand- und Deckenuntersichten werden mit Gipskartonplatten verkleidet, z. T. in F30-Ausführung.

Aufgestellt:

Heringen, den 05.05.2011 DK/si

d. Kirschner-König

Dipl.-Ing. und Architekten

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kirschner-König', written in a cursive style.

St. Elisabeth Krankenhaus Lengenfeld u. Stein
Bahnhofstraße 19, 99976 Lengenfeld u. Stein
FACHKLINIK FÜR GERIATRIE

Projekt-Nr: 1-11-1 6

Aufstellung Planungsdaten

BGF (Bruttogrundfläche)

1. BA	6.200,26 m ²
2. BA	2.896,63 m ²
Bestand	9.096,89 m ²
Aufstockung	849,85 m ²
Gesamt BGF	9.946,74 m²

BRI (Bruttorauminhalt)

1. BA	21.365,14 m ³
2. BA	10.706,60 m ³
Bestand	32.071,74 m ³
Aufstockung	3.569,35 m ³
Gesamt BRI	35.641,09 m³

Aufgestellt:

Heringen/Werra, den 05.05.2011 DK/hs

D. Kirschner-König

Dipl.-Ing. und Architekten



St. Elisabeth-Krankenhaus Lengenfeld unterm Stein
3. BA Aufstockung Bettenhaus

Abstandsflächenberechnung

A	18,700	x	0,40	=	7,48 m
B	18,70	x	0,40	=	7,48 m
C	18,70	x	0,40	=	7,48 m
D	18,70	x	0,40	=	7,48 m
E	18,70	x	0,40	=	7,48 m
F	15,45	x	0,40	=	6,18 m
G	15,58	x	0,40	=	6,23 m
H	18,70	x	0,40	=	7,48 m
J	18,70	x	0,40	=	7,48 m
K	18,70	x	0,40	=	7,48 m
L	18,70	x	0,40	=	7,48 m
M	18,70	x	0,40	=	7,48 m

Aufgestellt:
Heringen, den 05.05.2011 SEI

Dipl.-Ing. und Architekten

Kirschner - König

St. Elisabeth-Krankenhaus Lengenfeld u. Stein
Bahnhofstraße 19, 99976 Lengenfeld u. Stein

FACHKLINIK FÜR GERIATRIE - AUFSTOCKUNG BETTENHAUS 3. OG

Stellplatznachweis

Gem. Stellplatzrichtlinien werden für Krankenhäuser von örtlicher Bedeutung

1 Stellplatz für 4 - 6 Betten

gefordert.

Aufstockung der Bettenzahl von 75 Betten auf 99 Betten.

99 Betten : 5 = rd. 20 Stellplätze

Davon 60% für Besucher = rd. 12 Stellplätze

Gem. Bauantrag vom August 1991 wurde
in den Jahren 1991/1992 auf dem
Nachbargrundstück, Flurstücknr. 91/2
ein Parkplatz mit insgesamt
erstellt.

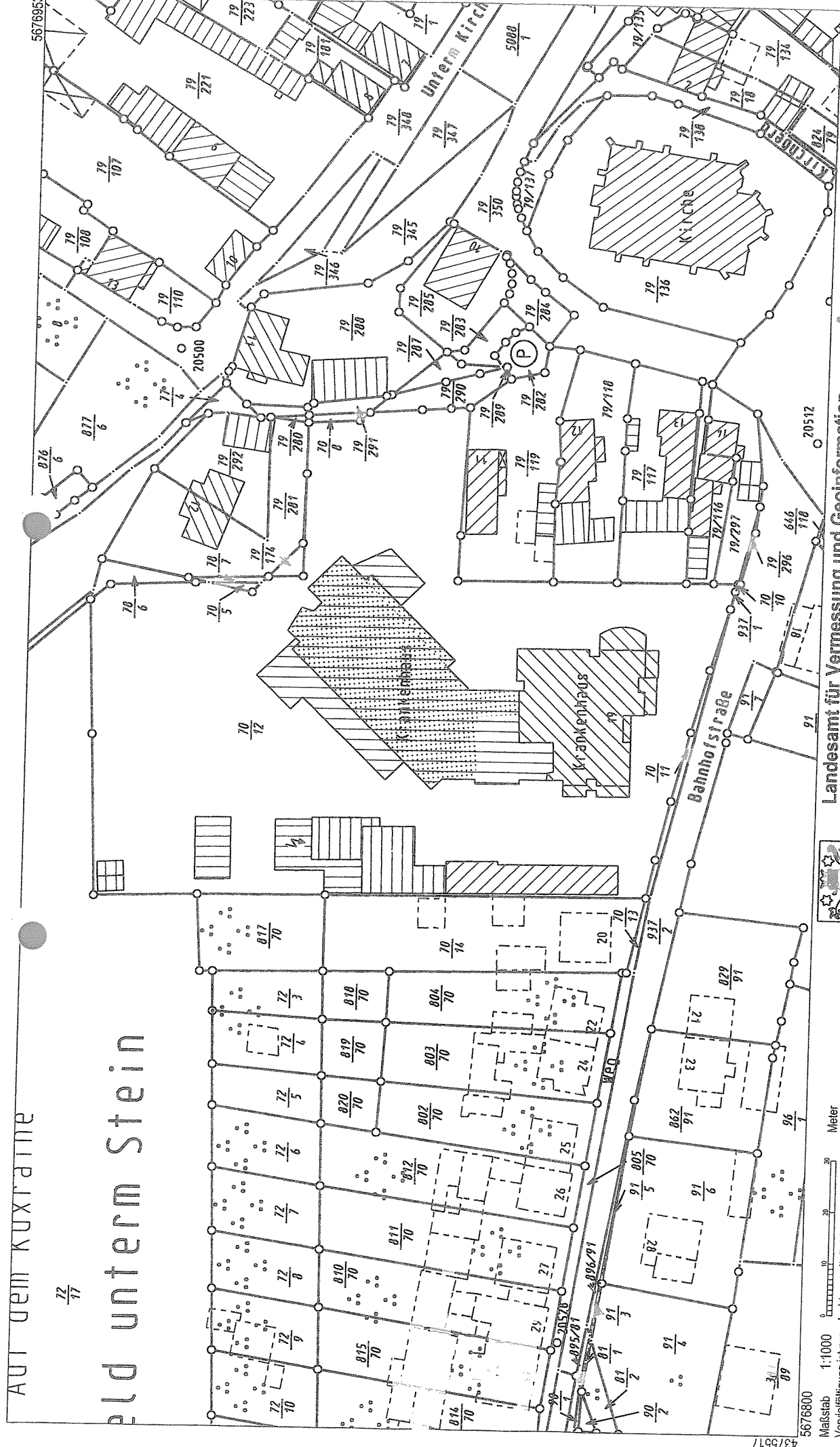
45 Stellplätzen

Die erforderliche Anzahl Stellplätze ist vorhanden.

Aufgestellt:
Heringen/W., im November 2010 DK/si

D. Kirschner-König

Dipl.-Ing. und Architekten



AUT DEM KUXTATTE

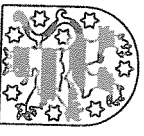
ld unterm Stein

Unterm Kirch

KATH. KIRCHE

KATH. PARRHAUS

Bahnhofstraße



Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Katasterbereich Leinefelde-Worbis

Bahnhofstraße 18
37339 Worbis

Auszug aus dem
Liegenschaftskataster

Liegenschaftskarte 1:1000

Erstellt am 12.10.2010
Datum Aktualität 08.10.2010

Maßstab 1:1000
Vervielfältigung ist nur erlaubt, soweit die Vervielfältigungsstücke demselben Nutzungszweck wie die Originalausgabe dienen (§ 20 Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetz vom 16. Dezember 2008 (SVBl. S. 574)). Die Ausgabe kann Fortführungen enthalten, die noch nicht in das Grundbuch übernommen worden sind. Die nicht katastertechnisch eingemessenen Gebäude werden mit grauer Flächenfüllung dargestellt.

Auszug erstellt mit dem automatisierten Abrufverfahren ONLKA durch:

Flurstück: 70/12
Flur: 3
Gemarkung: Lengenefeld unterm Stein
Gemeinde: Lengenefeld unterm Stein

4375517

5676953

5676800